

Bayern

Hardware für den Freistaat

[10.02.2025] Bayern investiert über 40 Millionen Euro in moderne IT-Ausstattung für die Verwaltung. Rund 80.000 energieeffiziente Geräte sollen Arbeitsplätze in staatlichen Einrichtungen nachhaltig zukunftsfähig machen. Die Auswahl der Anbieter erfolgte nach strengen Umwelt- und Nachhaltigkeitskriterien.

Das [Bayerische Staatsministerium für Digitales](#) hat eine europaweite Ausschreibung zur Beschaffung von IT-Ausstattung abgeschlossen. Der Freistaat kann rund 80.000 Geräte, darunter PCs, Notebooks und Monitore, in einem Gesamtwert von über 40 Millionen Euro (netto) beschaffen. Damit sollen Arbeitsplätze in den beteiligten staatlichen öffentlichen Einrichtungen „weiterhin mit modernen, energieeffizienten und langlebigen Geräten“ ausgestattet werden, so eine Meldung des Ministeriums. Die Auswahl der Anbieter sei nach strengen Kriterien erfolgt, die unter anderem die Umweltfreundlichkeit und die Langlebigkeit der Produkte berücksichtigt hätten.

„Wir setzen auf Geräte, die nicht nur leistungsstark, sondern auch energieeffizient sowie nachhaltig sind und dadurch eine bedarfsgerechte Erneuerung der Arbeitsplatzausstattung in der staatlichen öffentlichen Verwaltung ermöglichen. Die Maßnahme unterstützt weiter die Bestrebungen Bayerns für eine nachhaltige digitale Zukunft“, erklärt Bayerns CIO Fabian Mehring. „Die ausgewählten Modelle liefern zu wirtschaftlichen Konditionen modernste Technik, ohne die Umwelt zu vernachlässigen. Damit bringen wir die Verwaltung voran und gehen in wirtschaftlich schwierigen Zeiten mit wertvollem Steuergeld verantwortungsvoll um.“

(sib)

Stichwörter: Panorama, Bayern, Beschaffung, Green IT